

Neunter Jugendbericht der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn, verfasst von der Jugendgemeinderätin GGR Julia Neidhart-Hermann

INHALTSVERZEICHNIS

- 1.) Einleitung – Jugendarbeit seit Jahrzehnten

- 2.) Aktuell 2021/2022
 - 2.1. 24. Strasshofer Ferienevent
 - 2.2. Regionalmusikschule Strasshof:
Prima la Musica 2022

 - 2.3. Streetworker – Goostav
 - 2.4. Kidszone + More
 - 2.5. Buchstart NÖ – Lesen von Anfang an
 - 2.6. Feuerwehrjugend Strasshof

3. Kinderspielplätze
 - 3.1. Kinderspielplatzfest
 - 3.2. Trinkbrunnen auf den Spielplätzen

1.) Einleitung

Jugendarbeit seit Jahrzehnten:

-) Jährliches großes Kinderfest seit mehr als 30 Jahren

Reihum jeweils auf einem der mittlerweile 7 Kinderspielplätze. Es gibt einen ganzen Nachmittag lang Ringelspiel, Hüpfburg, Ponyreiten, Kutsche usw. Die Kinder werden mit Eis und Getränken versorgt.

-) Jährliches Ferienevent seit mehr als 20 Jahren

In den Ferienwochen wurden bisher insgesamt rund 8.500 Kinder betreut. Es gab Nachmittagsausflüge nach Schönbrunn, in den Klettergarten in Gänserndorf, zum Bundesheer, zur ÖBB, zu den Wiener Linien, zum GVU, zum ORF, zu Ö3 und Vieles mehr. Die Gemeinde übernahm die Kosten der Eintritte und der Busfahrten.

-) Kinderspielplätze

Seit 1987 wurden 7 Kinderspielplätze errichtet und jährlich weiter ausgebaut. Der erste Kinderspielplatz wurde im Kislingviertel errichtet. Die übrigen 6 befinden sich bei der Stolzen Föhre, beim Rodelberg, in der Bahnhofstraße, in der Flugfeldstraße, in der Grenzstraße und auf den Dreischlüsseläckern.

-) Streetworker – Goostav

Die Gemeinde hat 2008 einen Vertrag mit den Streetworkern Goostav abgeschlossen. Diese betreuen in 5 Stunden/Woche Jugendliche an verschiedenen Treffpunkten in Strasshof. Kosten ca. € 18.500/Jahr.

-) Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend wird seit ihrer Gründung im Jahr 1983 von der Gemeinde durch Geldspenden (z.B. Erlöse des Maibaumfestes), den Ankauf von Gruppenzelten usw. unterstützt und gefördert.

-) Nachtzug

Vor 10 Jahren wurde auf Initiative der großen Nordbahn-Gemeinden an Samstagen ein Nachtzug eingeführt, der es den Jugendlichen ermöglicht, auch noch nach Mitternacht sicher von Wien nach Hause zu kommen. Dieser Zug wurde mit 8.12.2019 fix in den Fahrplan aufgenommen, dadurch entstehen den Gemeinden dafür keinerlei Kosten mehr.

-) Sportanlagen

Im Bereich „Haus der Begegnung/Rodelberg“ (der im Übrigen in den Jahren 1972-1975 als Wintersportareal für die Jugend aufgeschüttet worden ist) wurden Sportanlagen errichtet: ein Beachvolleyballplatz, Basketballkörbe, ein Soccer-Court, eine 60m- Laufbahn und ein Skateplatz.

-) Bücherei

Die Gemeindebücherei hat eine eigene Jugendecke eingerichtet und es finden immer wieder Lesungen statt.

Seit dem Sommer 2018 können die Jugendlichen auch die „Gratis-Bibliothek für zwischen durch“ nutzen. Direkt vor der Bibliothek kann man, nach dem Prinzip „Büchertausch“, in ein ehemaliges „Telefonhütterl“ Bücher reinstellen sowie herausnehmen.

Im Übrigen ermöglicht die Gemeinde im Rahmen der Regionalmusikschule der Strasshofer Jugend eine sinnvolle Freizeitgestaltung durch Erlernung eines oder mehrerer Musikinstrumente.

2.) Aktuell 2021/2022

2.1 24. Strasshofer Ferienevent 2022

Am 6. Juli nahmen 33 Kinder an der 1. Veranstaltung des Strasshofer Ferienevents teil, welche sie zum Straußenland nach Schönberg am Kamp führte.

Am 13. Juli nahmen 20 Kinder an der 2. Veranstaltung des Strasshofer Ferienevents teil, welche sie zum Circus- und Clownmuseum nach Wien führte.

Am 20. Juli nahmen 32 Kinder an der 3. Veranstaltung des Strasshofer Ferienevents teil, welche sie zum Eisenbahnmuseum Heizhaus in Strasshof führte.

Am 27. Juli nahmen 30 Kinder an der Bootsfahrt und Wanderung in Orth/Donau teil.

Am 3. August nahmen 56 Kinder an der 5. Veranstaltung des Strasshofer Ferienevents teil, welche sie zur Lama-Alpakaranch Bernhart in Drösing führte.

Am 10. August nahmen 60 Kinder an der 6. Veranstaltung im Schoko-Museum der Confiserie Heindl teil und erfuhren alles Wissenswerte rund um das Thema Schokolade.

Am 17. August nahmen 46 Kinder an der 7. Veranstaltung des Strasshofer Ferienevents teil, welche sie zum Cirkus Pikard nach Tulln führte.

Am 31. August fand die Abschlussparty des Ferienevents wieder beim Haus der Begegnung statt. Für die Kinder gab es unter anderem zwei Luftburgen. Ein Zauber-Clown zog die Kinder mit seinen Illusionen-Tricks in den Bann. Einige Strasshofer Vereine sorgten für Spielstationen und Verpflegung.

Unter allen teilnehmenden Ferienevent-Kindern wurden Preise verlost. Einige Vereine und Parteien aus Strasshof spendeten die Treffer. Der Hauptpreis wurde von der Sehmanufaktur Litzenberger gespendet. Besten Dank an alle Spender!

2.2 Prima la Musica 2021

Trotz der erschwerten Bedingungen, mit Lockdown und Fernunterricht, konnten drei Schüler*Innen der Regionalmusikschule Strasshof am 11. März 2022 beim Landesmusikschulwettbewerb Prima la Musica teilnehmen.

Kinga Jurth aus der Klavierklasse von Mag. Barbara Ruppzig und Michael Kraft aus der Klavierklasse von ML Anita Jurth nahmen in der Altersgruppe B, Wertungskategorie Klavier-Solo am Online-Wettbewerb Prima la Musica teil. Dazu mussten sie ihr Programm vorher in der Musikschule vor der Kamera einspielen. Beide Schüler*Innen wurden von der Fachjury mit einem 1. Preis belohnt.

Kallista Kelava, aus der Gitarrenklasse von Mag. Maria Benischek, durfte am 11.3.2022 in der Altersgruppe 3, Wertungskategorie Gitarre-Solo, ihr Programm in Präsenz im Festspielhaus St. Pölten vortragen. Sie überzeugte mit ihrer einfühlsamen Darbietung die Fachjury und erhielt ebenfalls einen 1. Preis. Auf ihren Auftritt wurde sie auch im Staging von ML Monika Hoschtalek vorbereitet.

Zu Ehren der jungen Talente und ihrer Erfolge gab es am 30.3.2022 eine kleine Feier im neuen Veranstaltungssaal der Regionalmusikschule Strasshof, bei der Vizebürgermeister DI Walter Vock überaus beeindruckt von den Leistungen der jungen Künstler*Innen war. Gemeinsam mit Dir. Norbert Suchy sprach er allen Schüler*Innen, Lehrer*Innen und Eltern seinen Dank für die gelungene Zusammenarbeit und das Engagement aus.

2.3. Streetworker – Goostav

GOOSTAV – Mobile Jugendarbeit ist seit 2008 in der Marktgemeinde Strasshof a. d. Nordbahn tätig. Im Ausmaß von 5 Wochenstunden bietet GOOSTAV Jugendlichen und Schulpräsentationen & Aktionen: Die jährlich stattfindende Schulpräsentation an der EMS ist ein wichtiger Fixpunkt, um Jugendliche zu erreichen, die GOOSTAV noch nicht

kennen. Ende April stellte sich das Team bei den Schüler*Innen der dritten und vierten Klassen der EMS vor, berichtete vom vielseitigen Unterstützungsangebot und stellte sich anschließend den Fragen. Nach Schulschluss wurde im Rahmen einer Busaktion noch gratis Eis vor dem Schuleingang verteilt – eine Gelegenheit, unseren als mobilen Beratungsraum eingerichteten Bus kennenzulernen. Ein Highlight des Jahres war der Graffiti-Workshop mit Grillerei, der Anfang Juni am Skateplatz stattfand. Neben der richtigen Spraytechnik behandelte der Workshop auch die rechtliche Situation und die Geschichte von Streetart. Das Event kam enorm gut an und war für die Streetworker*Innen ideal, um Beziehungen zu Jugendlichen aufzubauen und zu vertiefen. In der Gemeindezeitung Ausgabe 09/2022 findet man einen längeren Bericht mit Fotos der Aktion! In den Sommermonaten startete GOOSTAV ein wöchentliches Angebot am Soccerplatz, die „Pop-Up Aktionen“. Mit Liegestühlen, Musik, Getränken sowie an den Hitzetagen Eis wird ein Teil des Soccerplatzes einmal wöchentlich zum gemütlichen Outdoor-Jugendtreff. Auch durch die Regelmäßigkeit des Angebots konnten viele Jugendliche erreicht werden, für manche wurde die Aktion zum wöchentlichen Fixpunkt.

In diesem Zusammenhang ist auch darauf hinzuweisen, dass sich GOOSTAV in regelmäßigen Abständen mit Institutionen wie z.B. der Kinder- und Jugendhilfe des Bezirks Gänserndorf, der Suchthilfe, anderen Beratungsstellen sowie der Polizeiwache Deutsch-Wagram/Strasshof vernetzt. Eine weitere Säule der Mobilen Jugendarbeit ist die Sprachrohrfunktion und Interessensvertretung. Positive Rückmeldungen von Jugendlichen gab es zur schnellen Reaktion auf Wünsche nach einer Erneuerung der Linienmarkierungen am Soccerplatz! Darüber hinaus sind Wünsche nach überdachten Aufenthaltsräumen nach wie vor häufig im Streetwork zu vernehmen - vor allem am Gelände des Soccerplatzes, aber auch an anderen Plätzen in Strasshof.

Wechsel der Streetworker: Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Vereinbarung mit dem „Verein für Jugendarbeit Tender/Goostav“ mit Wirkung vom 31.12.2022 zu kündigen, da die Zusammenarbeit leider nicht so wirkungsvoll verlaufen ist, wie erwartet.

2.4. Kidszone + More

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die „mobile Jugendarbeit Kidszone + More“ ab 01.01.2023 mit einem Auftragsvolumen von 30 Stunden/Woche zu einem Anbotspreis von € 27.230,-/pro Jahr zu beauftragen.

Es soll vor allem die Vernetzungen zu den Schulen verbessert werden. Dort, wo Kidszone + More gebraucht werden um Vernetzungen herzustellen, werden sie dies tun. Im November sollen bereits die vorbereitenden Treffen stattfinden.

2.5. Feuerwehrjugend Strasshof

Statistik: 22 Feuerwehrjugendmitglieder (männlich: 19; weiblich: 3; Altersgruppen: 10-11 Jahre - 5 und 12-15 Jahren - 17

Geplante Überstellungen in den Aktivdienst 2022: 5

Die Feuerwehrjugend wird von Jugendbetreuerin LM Nathalie van Dyck geleitet, unterstützt wird sie von sechs Gehilfen. Die Jugendstunden finden aktuell jeden Freitag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt.

Highlights:

Erprobung

Anfang des Jahres 2022 mussten die Jugendlichen ihr Wissen über die eigene Feuerwehr unter Beweis stellen. Alle Mitglieder legten die Prüfung erfolgreich ab.

Wissenstest

Am 3.4.2022 fand der jährliche Wissenstest in Loimersdorf statt. Nach wochenlangere Vorbereitung stellten sich 11 Mitglieder der Feuerwehrjugend Strasshof dieser Herausforderung. Auch diese Prüfung bestanden sie mit Bravour.

Bewerbe

Am 16.6.2022 fand der Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Schönkirchen Reyersdorf statt. Die Feuerwehr Strasshof stellten eine Bewerbungsgruppe in Bronze, zusätzlich dazu traten 4 Mitglieder im Einzelbewerb an.

Am 26.6.2022 folgte dann der Abschnittsfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Loidesthal statt. Dies war die Generalprobe für den Landesbewerb und alle jungen Teilnehmer konnten ihre Leistungen verbessern.

Landeslager

Auch dieses Jahr fand wie schon im vergangenen Jahr kein Jugendlager statt. Allerdings hielt das Landesfeuerwehrkommando als Ersatz einen Bewerb in Tulln ab. Hier konnten alle Jugendlichen ihr Abzeichen erwerben. Ganz besonders erfreulich ist, dass ein Mitglied der Feuerwehrjugend Strasshof, Lukas Schön, der Landessieger im Landesfeuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze wurde.

Lager im eigenen Feuerwehrhaus

Um die Kameradschaft der Feuerwehrjugend zu stärken, wurde ein eigenes Jugendlager abgehalten, allerdings ein wenig kürzer, nämlich nur 2 Tage. Am Samstag machten sich die Kinder mit ihren Betreuern bereits um 08:00 Uhr auf den Weg nach Wien zur Hauptfeuerwache der Berufsfeuerwehr Am Hof auf. Ein besonderes Highlight bei diesem Besuch war das Fahren mit der Drehleiter. Im Anschluss ging es dann zur Pizzeria Domani. Gestärkt ging es zum nächsten

Programmpunkt, ein Besuch im Kletterpark in Niederkreuzstetten. Um für den Abend noch einmal Kraft zu tanken, wurden unsere Mitglieder beim FF Haus mit Gegrilltem versorgt. Anschließend ging es dann weiter zum Übungsgelände für ein gemeinsames Lagerfeuer. Zurück im Feuerwehrhaus machten sich alle Kids schon bettfertig, als es plötzlich einen „Alarm“ für unsere Jugend gab. Die zukünftigen Einsatzkräfte mussten sich schnellstmöglich ihre Uniform anziehen und sich in die Fahrzeuge setzen. Mit denen wurden die Kinder dann zurück aufs Übungsgelände gefahren, um dort eine „verunfallte Person“ mittels Hydraulischem Rettungsgerät aus dem Fahrzeug zu befreien. Nach erfolgreichem „Einsatzende“ ging es dann in die wohlverdiente Nachtruhe. Am folgenden Tag gab es dann ein gutes Frühstück und es musste nur noch weggeräumt werden.

2.6. Buchstart NÖ – Lesen von Anfang an

Buchstart Niederösterreich ist eine Landesinitiative, um die Lesefrüherförderungsaktivitäten zu stärken. Das Land Niederösterreich will damit Jungfamilien in die Bibliotheken einladen, um die Bedeutung des Lesens hervorzuheben und das Angebot der NÖ Bibliotheken weiter in den Fokus zu rücken. Der Beginn von Buchstart NÖ verläuft äußerst erfolgreich: Bereits über 3.000 Buchstart-Taschen wurden an die rund 260 öffentlichen NÖ Bibliotheken verteilt – weitere 2.000 Taschen folgen in Kürze.

Lesen bildet eine immer wichtiger werdende Grundkompetenz. Das Lesen beginnt aber nicht erst in der Schule! Damit Kinder einen guten Start ins Lese-Leben haben, ist es besonders wichtig, so früh wie möglich mit ihnen Bücher anzuschauen und Bilder und Geschichten zu entdecken. Am besten geht das in der Familie. Gemeinsames Kuscheln und Vorlesen sind die besten Voraussetzungen für einen guten Start ins Lese-Leben! In einer Vorlesesituation mit vertrauten Personen lernen Kinder schon von klein auf, wie Geschichten funktionieren, erweitern ihren aktiven und passiven Wortschatz und ihre Sicht auf die Welt. Durch das gemeinsame Erleben wird Lesen und Vorlesen als lustvoll erlebt. Das erleichtert das spätere Selber-Lesen-Lernen. Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, besitzen besonders gute Voraussetzungen für Bildungsfähigkeit und gute kognitive Leistungen, sie entwickeln eine längere Aufmerksamkeitsspanne und haben einen größeren Wortschatz. Somit fällt ihnen der Schulalltag leichter. Vorlesen ist nicht schwer! Rund 30 Prozent der Eltern lesen ihren Kindern nicht vor. Grund dafür ist oft, dass den Eltern selbst nicht vorgelesen wurde. Viele Erwachsene glauben, sie müssten ihrem Kind ganze Bücher vorlesen, das ist aber gar nicht notwendig!

Vorlesen bedeutet:

- sich Zeit nehmen – manchmal nur 5 – 10 Minuten - solange das Kind möchte
- auf das Kind eingehen: ein Bild im Buch anschauen und besprechen, was das Kind dabei interessiert

- miteinander reden
- kein Druck und kein Zwang, sondern Freude und Gemeinsamkeit
- auch Zeitschriften, E-Books und andere Drucksachen können vorgelesen werden – je jünger die Kinder sind, desto weniger geht es um den Inhalt.
- Wichtig ist, die gemeinsame Zeit, in der Sprache, Schrift und Bilder entdeckt werden.

Buchstart NÖ und die NÖ Bibliotheken unterstützen die Eltern beim Entdecken des Vorlesens. Jedes Baby (0-12 Monate) erhält mit der Buchstart NÖ-Tasche in der Bibliothek das erste eigene Buch. So gelingt der Beginn mit dem Vorlesen ganz leicht. In der Bibliothek gibt's Nachschub und Infos für die Eltern, damit ihre Kinder den idealen Start ins Lese-Leben haben.

Alle Infos rund um Buchstart NÖ findet man unter <https://loslesen.at/buchstart-noe/>

In jedem Babypaket der Gemeinde wird es einen Gutschein für ein Gratis Geschenk in Form der Buchstarttasche geben! Diese kann in der Strasshofer Gemeindebücherei in der Schönkirchner Straße 3 bei Frau Wlach abgeholt werden und enthält neben dem BUCHSTART NÖ-Buch noch weitere Goodies.

3.) Kinderspielplätze

3.1. Kinderspielplatzfest 2022

Das bereits zur Tradition gewordene jährliche Spielplatzfest fand heuer am 14. Mai am Kinderspielplatz Rodelberg statt.

Zu den diesjährigen Attraktionen gehörten neben dem Kinderkarussell, eine Luftburg-Rutsche, eine Luftburg, sowie Ponyreiten. Der gesamte Spielplatz wurden von den Kindern intensiv genutzt. Bei Gratis-Eis von der Firma Gourmet und Getränken, ausgegeben von Gemeinderäten, konnten sich die Kinder die notwendige Abkühlung holen. Für das leibliche Wohl der Erwachsenen sorgten die Pfadfinder sowie die Kinderfreunde mit Kaffee und Kuchen.

Im Übrigen wird in nächster Zeit der gesamte Spielplatz saniert und neugestaltet.

Auch 2023 soll es wieder ein Spielplatzfest geben. Anlässlich der 100 Jahr-Feier, am Generationenspielplatz bei den Dreischlüsseläckern.

3.2. Trinkbrunnen auf den Spielplätzen

Bereits seit einiger Zeit gibt es seitens der Strasshofer*Innen den Wunsch nach einer Trinkwasserentnahmestelle auf Strasshofer Spielplätzen. Dieser Wunsch war auch Thema eines Gespräches mit ÖVP-Obmann Achim Wörner.

Da von den Strasshofer*Inne diesbezüglich immer wieder besonders der Spielplatz Flugfeldstraße und der Generationenspielplatz angesprochen worden sind, wurde im Budget für 2022 für diese beiden Spielplätze der Ankauf von 2 Trinkwasserbrunnen vorgesehen und nach Beschluss durch den Gemeinderat sodann der Auftrag gegeben. Die Anschaffungskosten beliefen sich auf rund 1.300,00 Euro. Nach Lieferung Anfang April wurden beide Wasserentnahmestellen auf den genannten Spielplätzen neben den vorhandenen Wasserschächten aufgestellt.

Die dafür erforderlichen Arbeiten (Fundament betonieren, Rasengittersteine verlegen, die Installationsanschlüssen an die Wasserleitung herstellen usw.) wurden wieder durch den Bauhof in Eigenregie durchgeführt.

2023 soll ebenfalls der Spielplatz Rodelberg mit einer Wasserentnahmestelle ausgestattet werden.

Strasshof an der Nordbahn, am 8. November 2022
Jugendgemeinderätin GGR Julia Neidhart-Hermann